

Dresdner Volkszeitung

Vollschickonto: Dresden
Raben & Comp., Nr. 1269

Organ für das **werkstätige Volk**

Bankkonto: Gebr. Uehbold, Dresden
und Sächsische Staatsbank

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden

Grundpreis einschließlich Frachtposten mit der Sächsischen Unterpostenbesetzung "Stadt der Arbeit", außerdem "Voll und Zeit" für einen halben Monat 1 M., Einzelnummer 10 Pf.
Telegramm: Adressat Dresdner Volkszeitung

Schriftleitung: Westerntor 10, Fernsprecher Nr. 2591, Sprechstunde nur wochentags von 12 bis 1 Uhr.
Geschäftsführer: Westerntor 10, Fernsprecher Nr. 2591 und 12 77.
Gesamtwortzeit von früh 7 Uhr bis 5 Uhr nachmittags.

Einzelnenpreis: Grundpreis: die 24 um breite Monatshefte 30 Pf., die 96 um breite Monatshefte 1 20 Pf., für ausländische Abnehmer 3 M. und 2 M. Anzeigenpreise: Text- und Bildanzeigen 40 Pf. Rabatt, für Kleinanzeigen 10 Pf.

Nr. 40

Dresden, Donnerstag den 17. Februar 1927

38. Jahrg.

Schamloses Steuerunrecht

Sozialdemokratisches Programm: **Nieder mit der Brot- und der Lohnsteuer! Fort mit der Massenbelastung!**

Aus dem Reichstage wird uns geschrieben:
Der neue Reichsfinanzminister hat sich am Mittwoch dem Reichstag mit einer einseitigen Rede vor dem Reichstag. Ihm geht der Ruf voraus, ein guter Republikaner und ein sozial denkender Mensch zu sein. Es unterliegt auch keinem Zweifel, daß er seine Berufung durch das Zentrum diesen Eigenschaften verdankt. Das Zentrum als die ausschlaggebende Partei des Reichstages fühlte gegenüber den stark kapitalistischen Reaktionen seiner Koalitionsgenossen das Bedürfnis, die Kräfte des Reiches selbst zu verwalten und Großgrundbesitzer und Profiteure den unmittelbaren Zugriff zum Ausschluß zu verweigern.

Der Reichsfinanzminister hat zweifellos eine wenig angenehme Erbschaft übernommen. Sein Vorgänger, Dr. Reinhold, hat sich durch die Steuererhöhungen, die keine Preisentlastungen zur Folge hatten und auch nicht die erhoffte Wirtschaftserleichterung brachten, popular zu machen gesucht. Sein Nachfolger findet insofern günstige Verhältnisse vor, aber erheblich steigende Anforderungen. Dr. Köhler hat deshalb mit allem Nachdruck den Ernst der Finanzlage des Reiches unterstrichen und versichert, daß er eine solche Finanzpolitik betreiben wolle, die das Reich vor einer Teufelswirtschaft bewahre. Das sei um so schwieriger, weil er von seinem Vorgänger herrührende Einnahmen vermindert hat. In ihm ungenügendes Mittel für Erwerbslose, Invaliditätsgeldempfänger, Kriegswitwen, Kleinrentner sowie für die Beamtensubvention zu erwarten seien.

Auch von der Beschränkung der Ausgaben hat Dr. Köhler gesprochen. Das erste Mal übrigens ist von offizieller Seite die Notwendigkeit der Beschränkung der Ausgaben bei der Reichswehr und Marine anerkannt worden. Wer den stillen aber unendlich harten Kampf kennt, den die hohen Militärausgaben jede Einschränkung ihrer gewaltig übersteigerten Ausgabenrisse führen, der wird das als bemerkenswert anerkennen müssen. Trotzdem wird man abzuwarten haben,

ob Dr. Köhler in diesem Kampf die Fähigkeit und Festigkeit aufzubringen vermag, um die Militärausgaben zu beschränken.

Aber keineswegs verständlich ist seine Erklärung, daß er keine neuen Besitzsteuern vorzuschlagen gedenkt, auch keine Veräußerung der bestehenden Steuern plant. Ist das Defizit im Etat so groß, wie er angedeutet hat, dann muß er doch für entsprechende Erhöhung der Einnahmen sorgen. Ob das heutige Steuersystem mit seinen großen Lücken für den wirklich leistungsfähigen Beitrag diese Steigerung des Steuerertrags bringt, ist überaus fraglich. Gewiß ist durch bessere Veranlagung der Ertrag der großen direkten Steuern zu steigern. Auch deutet alles darauf hin, daß die Massensteuern, insbesondere die Zölle, erheblich größere Erträge liefern werden als der Etat sie einrechnet. Trotzdem liegt in den Absichten Köhlers der Verzicht auf die Beseitigung jener Mängel unserer Steuerpolitik, durch die die Großlandwirtschaft fast steuerfrei geworden ist und durch die die Spekulationsgewinne steuerlich begünstigt werden. Es liegt darin auch der Verzicht auf eine sozialere Verteilung der Steuerlasten, die man gerade von Herrn Dr. Köhler nach seiner früheren Haltung erwartet hatte. Das einzige Zugeständnis von ihm ist die Ankündigung der Senkung der Zuckersteuer, die der Reichstag bereits im Vorjahre verlangt hat.

Man kann also nicht erwarten, daß der neue Reichsfinanzminister mit starker Hand an die Beseitigung des Steuerunrechts herangeht. Vielleicht hat er persönlich die Absicht dazu mitgebracht. Aber die Gegenkräfte, die der Reichsbürgerblock enthält, sind stärker als der beste persönliche Wille. Deutschnationale und Deutsche Volkspartei haben den Reichsbürgerblock immer als das Mittel betrachtet, die steuerlichen Lasten des Reiches abzubauen, das Steuerrecht zu verschärfen, und selbst ein ursprünglich sozialgeinnter Finanzminister wird daran etwas Entscheidendes nicht ändern können. Den besten Beweis dafür wird man in der Tatsache erblicken dürfen, daß Dr. Köhler — wenn auch zaghaft und verkleiert — eine Mieterhöhung für den 1. April in Aussicht stellte.

Einen wesentlichen Teil seiner Aufgabe sieht der Minister in der Entlastung der Finanzkonten. Die großen unter der Last der Arbeit zusammengebrochen. Deshalb sollen die Jahrestermine bei der Lohnsteuer und der Umsatzsteuer verringert und neue Beamte eingestuft werden. Auch will man die Neubewertung des landwirtschaftlichen und städtischen Grundbesitzes im Jahre 1927 unterlassen. Zweifellos sind die jetzigen Zustände bei der Steuerverwaltung überaus veräblich. Die Massensteuern sind unabhängig von der Veranlagung. Die Steuern automatisch. Die Besitzsteuern sind dagegen von dem ordnungsgemäßen Funktionieren des Veranlagungsapparates abhängig. Ist der Apparat nicht in Ordnung, so gibt es keine Besitzsteuern. Die Sozialdemokratie unterstützt deshalb alle Maßnahmen, die die Finanzkonten zur Erfüllung ihrer Aufgaben bewahren. Sie hält jedoch den Verzicht auf die Neubewertung des Grundbesitzes für eine unbedingte Begünstigung der Großlandwirtschaft und des Hausbesitzes.

Die Stellungnahme der Sozialdemokratie zu dem neuen Minister ist durch den sozialdemokratischen Redner, den Genossen Dr. Berg, in einer das ganze Haus von Anfang bis zu Ende erfüllenden Rede dargelegt worden. Die Sozialdemokratie verlangt die Überwindung der Wirtschaftskrise durch eine der Massenwohlstand fördernde Politik und die Beseitigung des Steuerunrechts. Sie wird daher auf der Wacht sein, wenn der Reichsbürgerblock seine reaktionären Pläne durchzuführen versucht. In solchen Verlagen wird es keinesfalls fehlen. Auch im Jahre 1925 hat das Zentrum behauptet, es werde den alten Kurs steuern und nachher die reaktionäre Wirtschafts- und Finanzpolitik der Deutschnationalen mitgemacht, die zur Verschärfung der Wirtschaftskrise beitrug. Will der neue Reichsfinanzminister bei solchen Absichten widerstreben, dann wird er die Hilfe der Sozialdemokratie gegen die eigenen Regierungsparteien in Anspruch nehmen müssen.

Aber das ist wohl phantastische Zukunftsmusik.

Um das Republik-Schutzgesetz

Am 23. Juli 1927, also in einigen Monaten, tritt das Gesetz zum Schutze der Republik automatisch außer Kraft, es sei denn, daß es inzwischen verlängert wird. Es handelt sich hier um jenes Gesetz, das nach der Ermordung Rathenaus für die Dauer von fünf Jahren erlassen wurde, und das den Zweck verfolgt, der Republik den gefährlichen Schutz zu geben, dessen sie bis zum Jahre 1932 entbehrt.

Weshalb hat das Gesetz die Erwartungen seiner Väter nicht erfüllt: die Behörden, die es anwenden sollten, verweigern meistens, und die es wirklich anwenden, fühlten es als ausschließlich als Kampfmittel gegen die Kommunisten auf, während die Rechtsradikalen entweder überhaupt nicht verfolgt oder mit Rücksicht auf ihre angeblich vaterländischen Motive äußerst milde behandelt wurden. Nicht einmal die vom Reichstage im vorigen Jahre beschlossene Wiederrücknahme des Gesetzes, die hauptsächlich in einer weitgehenden Ausschaltung der Justizstrafe bestand, wurde in der vom Gesetzgeber gewünschten Weise den Kommunisten zuteil. Aber trotzdem gibt es in diesem Gesetz Bestimmungen, die aufrechterhalten werden müssen.

Von den Strafbestimmungen sind z. B. die Bestimmungen unentbehrlich, nach welchen derjenige schwer bestraft wird, der an einer Vereinerung oder Verabredung teilnimmt, zu deren Bestrebungen es gehört, Mitglieder einer republikanischen Regierung durch den Tod zu beseitigen, oder wer an einer durch das Allgemeine Strafrechtshof verboten Geheimverbindung teilnimmt, wenn sie solche Bestrebungen verfolgt, oder wer eine solche Vereinerung oder Verbindung oder einen an der Verabredung Beteiligten mit Rat oder Tat, insbesondere mit Gewalt, unterstützt, oder wer von dem Dasein einer solchen Vereinerung, Verabredung oder Verbindung oder von dem Namen einer Tätigkeit Kenntnis gehabt hat, es aber unterläßt, die Behörden oder der bedrohten Person unverzüglich Kenntnis zu geben, oder wer einen anderen begünstigt, zu helfen oder zu täuschen verurteilt oder an einer solchen Tat teilzunehmen hat. Auch die Bestimmungen, welche den Mitgliedern der Mitglieder einer republikanischen Regierung vor Verurteilungen auf Leib oder Leben begünstigen oder den Schutz der republikanischen Staatsform vor Unterdrückung oder Beschimpfung sichern wollen, sind neben anderen Paragraphen schwer zu entfernen.

Der Artikel muß der § 23 des Republik-Schutzgesetzes aufrechterhalten werden. Nur durch ihn ist gegenwärtig die Rückkehr des entlassenen Kaisers zu verhindern. Ihm kann

danach „von der Reichsregierung das Betreten des Reichsgebietes untersagt“ oder sein Aufenthalt verweigert „auf bestimmte Teile oder Orte des Reiches beschränkt zu werden, falls die Verhältnisse gerechtfertigt ist, daß andernfalls das Wohl der Republik gefährdet wird“. Er kann „im Falle der Zuwiderhandlung durch Beschluß der Reichsregierung aus dem Reichsgebiet ausgewiesen werden“.

Diese Bestimmung ist schon deshalb nicht einmal ausreichend weil ihre Anwendung ganz von dem Ermessen der Reichsregierung abhängt, aber sie bietet wenigstens die Möglichkeit, eine Rückkehr des Kaisers zu verhindern. Schon mit Rücksicht auf die sich besonders in letzter Zeit geltendmachende Propaganda für die Heimkehr des entlassenen Monarchen muß diese Möglichkeit unbedingt stehenbleiben. Freilich hat die Entente auf das im Verträge von Versailles festgelegte Recht der Auslieferung Wilhelms II. bisher nicht verzichtet, und dieses Recht könnte eines Tages von den Alliierten wieder geltend gemacht werden, wenn der frühere Kaiser nach Deutschland zurückkehren würde. Die deutsche Republik darf aber nicht von Gnaden der Entente, sie muß sich auf eigenem Recht gegen die Rückkehr Wilhelms II. wehren.

Es ist deshalb ein dringendes Gebot: neben der Verhinderung eines Mißbrauchs des Republik-Schutzgesetzes eine Verlängerung seiner Geltungsdauer und möglichst sogar in einzelnen Punkten eine Verschärfung durchzuführen.

Kurt Rosenfeld, M. d. R.

Handelsvertrags-Verlängerung mit Frankreich

P. Paris, 16. Februar. (Eig. Draht.) Am Mittwoch ist zwischen dem Außenminister Briand und dem deutschen Vizekanzler v. Goeseck ein Abkommen unterzeichnet worden, wodurch das am 21. Februar ablaufende vorläufige deutsch-französische Handelsabkommen um drei Monate, bis zum 31. Mai, verlängert wird. Die Verhandlungen wegen Abschluß eines endgültigen deutsch-französischen Handelsvertrags sollen am 2. März beginnen.

Politisches Presseverbot

O. Warschau, 17. Februar. (Eig. Draht.) Das Organ der deutschen sozialistischen Arbeiterpartei Polens, die „Kadecy“ Zeitung, ist gestern wegen Verstoßes eines Artikels des deutschen Reichsorganes „Krieg und Welt“ unter dem Titel „Was in Polen nicht alles konstatiert wird“ beschlagnahmt worden. Es ist dies die erste Beschlagnahme dieser sozialistischen Zeitung seit ihrem mehrjährigen Bestehen.

Sand in die Augen!

Kein wirkliches Notgesetz

D. Berlin, 17. Februar. (Via. Draht.) Das Reichskabinett beschloß am Mittwoch mit dem Vorliegen für Arbeitszeit. Der vom Reichsarbeitsministerium ausgearbeitete Gesetzentwurf zur Abänderung der Arbeitszeitverordnung wurde angenommen. Dieser Entwurf entspricht jedoch dem von den Gewerkschaften geforderten Notgesetz nicht. Immerhin zeigen die einseitigen Bestrebungen der Reichsregierung, zunächst auf sozialpolitischem Gebiet bestimmte Maßnahmen zu treffen, daß der Reichsbürgerblock nichts anderes erstrebt, als insbesondere der Zentrumswahlvereinsarbeiterschaft Sand in die Augen zu streuen. Sie sollen eingekauft und durch dünne Vettelstücken mit der Reichsregierung verführt werden. Aber das wird nur mangelhaft und für kurze Zeit gelingen. Das Ende kommt schließlich nach.

Erst Lohnsteigerung, dann Mieterhöhung!

Die Forderung der Gewerkschaften

D. Berlin, 16. Februar. Der Bundesauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes behandelte am Mittwoch das Arbeitszeitgesetz zu dem er eine lange Entschließung annahm (die wir morgen gesondert mitteilen werden. D. Med.). In Bezug auf die Frage der Löhne und Mieten wurde einstimmig eine Entschließung angenommen, in der nochmals vor der geplanten Mieterhöhung um 20 Prozent gewarnt und für den Fall, daß die angelegten Mieterhöhungen im Reichstag doch beschlossen werden, folgende Forderung aufgestellt wird:

„Die Rente der Hausbesitzer darf unter keinen Umständen erhöht werden. Alle eintretenden Mieterhöhungen müssen durch gleichzeitige Lohnsteigerungen ausgeglichen werden. Insbesondere sind in allen Lohnverhandlungen bindende Klauseln vorzusetzen, wonach alle im Laufe der Vertragsperiode eintretenden Mieterhöhungen automatisch durch Lohnsteigerungen ausgeglichen werden.“

Darüber hinaus muß aber zur Vermeidung der allgemeinen Kollaterale der Arbeiterschaft, zur Deutung der Arbeitskraft der breiten Massen und zur Überwindung der chronischen Arbeitslosigkeit mit größter Beschleunigung das Lohnniveau systematisch erheblich gehoben werden.“

Vor den amtlichen Schiedsorganen, die an der Lohnsetzung mitwirken, fordert der Bundesauschuss, daß sie in ihren Schiedssprüchen nicht etwa nur die Mieterhöhungen ausgleichen, sondern durch darüber hinausgehende Lohnsteigerungen den volkswirtschaftlichen Notwendigkeiten Rechnung tragen.

Die Kassen der Reichsregierung weitausgehend schont, dafür aber die ... (Theilung der Reichsfinanzverwaltung ist nicht möglich ohne gleichzeitige ...)

Zur Lage der Republik im März 1927

Im März 1927 hat die Republik ... (Die Zahl der Reichswehr ...)

Die Kassen der Reichsregierung ... (Zu den Ausgaben für die ...)

Die Bildung schwarzer Kassen

In der Bildung schwarzer Kassen ... (Die Zahl der Reichswehr ...)

Der Studentenaustritt auf der Anlagengasse

Der Studentenaustritt auf der Anlagengasse ... (Der Aufruf ...)

Ein Reichswehrsoldat als Landesberräter

Ein Reichswehrsoldat als Landesberräter ... (Das Oberlandesgericht ...)

„Darüber kann kein Zweifel sein, daß der Steuerzettel des Reichs ... (Die Besteuerung ...)

Schweres Feuertreffen mit Einbrechern

Schweres Feuertreffen mit Einbrechern ... (Die Diebe ...)

Beseitigte Altten

Beseitigte Altten ... (Die Altten ...)

Einbruch in das Ministerium des Innern

Einbruch in das Ministerium des Innern ... (Die Diebe ...)

Kollision auf der Unterecke

Kollision auf der Unterecke ... (Die Kollision ...)

Ein Autoomnibus im Chauffeurgarten

Ein Autoomnibus im Chauffeurgarten ... (Der Unfall ...)

Zusammenstoß zwischen Polizei und Diebesbande

Zusammenstoß zwischen Polizei und Diebesbande ... (Die Verhaftungen ...)

Schlusnotierungen der Produktenbörse

Weizen, märk.	264-268
Gerste, Sommer	215-218
Gerste, Winter	194-207
Roggen, märk.	190-200
Hirse, märk.	85,00-87,50
Wicken, märk.	60,00-62,00
Erbsen, märk.	60,00-62,00

Wasserskände der Wiedau, Eger und Elbe

Wasserort	15. 2.	16. 2.	17. 2.
Wiedau	13	18	18
Eger	34	10	10
Elbe	12	8	8

Wettervorhersage für den 18. Februar

Wettervorhersage für den 18. Februar ... (Das Wetter ...)

Dresdner Kalender

Dresdner Kalender ... (Die Veranstaltungen ...)

Der Angeklagte soll Nachrichten über militärische Einrichtungen ... (Die Spionage ...)

Schweres Feuertreffen mit Einbrechern

Schweres Feuertreffen mit Einbrechern ... (Die Diebe ...)

Beseitigte Altten

Beseitigte Altten ... (Die Altten ...)

Einbruch in das Ministerium des Innern

Einbruch in das Ministerium des Innern ... (Die Diebe ...)

Kollision auf der Unterecke

Kollision auf der Unterecke ... (Die Kollision ...)

Ein Autoomnibus im Chauffeurgarten

Ein Autoomnibus im Chauffeurgarten ... (Der Unfall ...)

Zusammenstoß zwischen Polizei und Diebesbande

Zusammenstoß zwischen Polizei und Diebesbande ... (Die Verhaftungen ...)

Schlusnotierungen der Produktenbörse

Weizen, märk.	264-268
Gerste, Sommer	215-218
Gerste, Winter	194-207
Roggen, märk.	190-200
Hirse, märk.	85,00-87,50
Wicken, märk.	60,00-62,00
Erbsen, märk.	60,00-62,00

Wasserskände der Wiedau, Eger und Elbe

Wasserort	15. 2.	16. 2.	17. 2.
Wiedau	13	18	18
Eger	34	10	10
Elbe	12	8	8

Wettervorhersage für den 18. Februar

Wettervorhersage für den 18. Februar ... (Das Wetter ...)

Dresdner Kalender

Dresdner Kalender ... (Die Veranstaltungen ...)

Die ... (Zusätzliche Informationen ...)

Die ... (Zusätzliche Informationen ...)

Die ... (Zusätzliche Informationen ...)

Zirkus = Premiere

Nun ist er also wiedergekommen. Zu ihm kommen nun wieder die Dresdner. Die Eröffnungsvorstellung fand ein beinahe ausverkauftes Haus. Während diese Zeilen geschrieben werden, haben sich die Kamelle, die Fären, Elefanten, Pferde und Artisten auf ihre Sache trefflich gemacht. Sicher ging jeder Besucher befriedigt und voll von Eindrücken nach Hause. Aber vor Beginn der größten Zirkusschau sitzen alle voller Erwartung. Eine ganze Welt soll gezeigt werden. Und sie kommt, die Zirkuswelt. Nicht mehr die der früheren Zeit: Ein kleines Zelt, ein paar Reiter, eine geschlossene, große und bunte Welt. Ein nach bestimmten wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Seiten, dessen unwichtige Führung und Organisation abändert. Vollends dann, wenn sich in so schnellem Tempo das riesige Programm und mit solcher Sicherheit, wie man es bei Sarrafani gewohnt ist, abspielt.

Mit einer kleinen Verspätung beginnt die Vorstellung. Den Auftakt bildet die Parade der Sarrafanischa. Die Fähr der schmunzelnden Rusiker voran, dann in langem Zuge das

gütlich, wie bei den Tieren, trotzdem es keine Dressur, sondern Einstudierung ist.

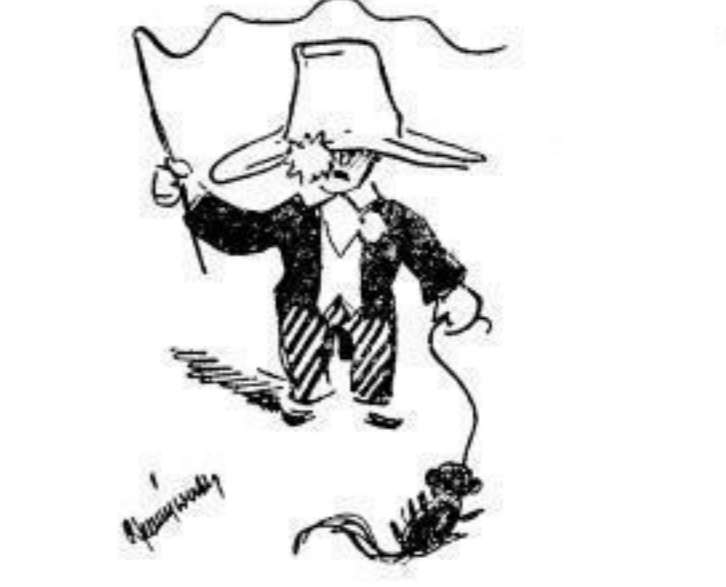
Und nun der Kontrast. Eine Attacke auf's Zwerchfell, geritten von einem Tugend Clowns. Die blafen auf großen Instrumenten, einer flücht, wird mit Sägemehl überschüttet, bekommt ein Begräbnis fechter Klasse, geht selbst zum Friedhof, und die Leibtragenden plärren hinterher.

Jetzt werden riesige Reize gezeigt. Die Todesbereiter unter der Zirkusdampel! Acht prächtig gewachsene Männer und ein bescheidenes Mädchen. Schon oft haben die Dresdner solche Lustakrobaten gesehen, aber bei diesen handelt es sich wirklich um Höchstleistungen. Wundervoll sind ihre Kunststücke. Sie schwingen, sausen durch die Luft, überfalten sich, greifen nach den Handgelenken, packen jeder den einzig möglichen Haltepunkt. Man merkt kaum die Schwere ihrer Erbsen, und das ist das höchste Lob, das man ihnen spenden kann. Wenn sie am Schluss mit Hoch-

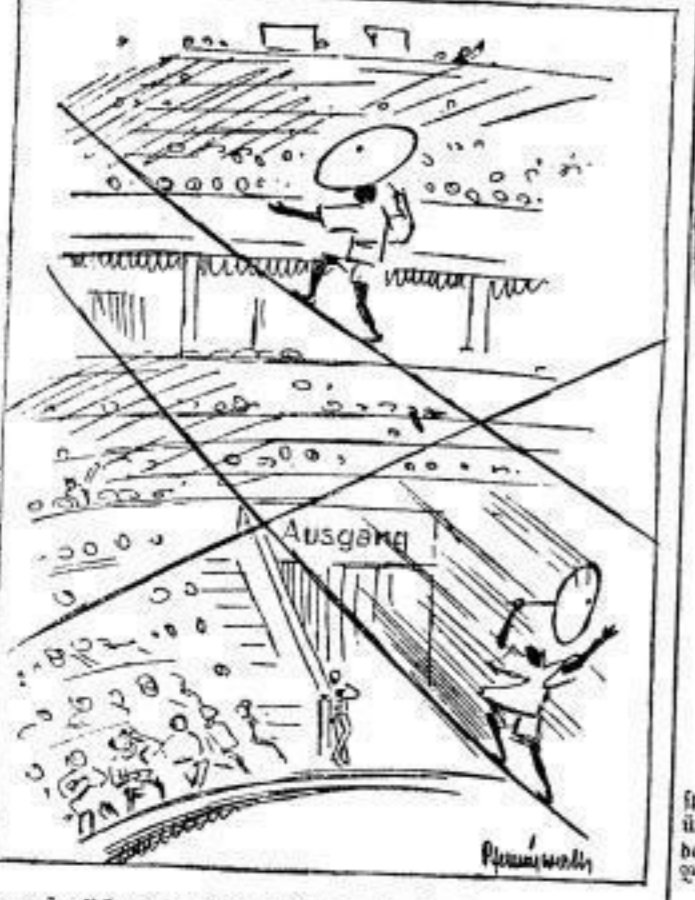
rad schal! Er kommt mit grü... Pomp in einem Zuge von Kriegern, Kamelen, Herden, auf einem Elefanten sitzend, und nimmt den Thron ein. Vor ihm produzieren sich seine Künstler. Regier laufen mit bloßen Füßen eine aus haarigen Schwerten gebildete Treppe hinauf, andre tanzen auf Glasfüßen oder legen die Hand ins Feuer. Man weiß nur nicht, wofür. Alle Mädchen, in diesem Falle Pavettinnen, und Kaudigirls, führen Schlangen-



Jauber, und andre farbenprächtige Tänze auf. An die 20 Ritzlabulen stellen, als Marier gekleidet, mit einer hünenwertigen Schöneigkeit und Sichern Tänze und Entanden, sollen dann wie wild, offenbar aus Freude an ihren gelenkigen Körpern, tadschlagend durch die Menge, fliegen leichtfüßig über die Rampe und tätscheln einem darüber erschrockenen alten Herrn liebfönd die Wangen, um im nächsten Augenblick wieder zurückzuwinkeln. Die Musik hört orientalisches. Die Krieger, die Frauen, die Koffer bildigen! Das Publikum auch!



So ist das Eröffnungsprogramm drei Stunden hindurch eine wirkliche Weltschau, besonders in bezug auf die Menschen, die mitwirken: Araber, Fischer, Kojalen, Chinesen, Japaner, Indier, farbige Südamerikaner und eine neue Völkergemeinschaft zeigt einen starken Zuwachs an Tieren. Da sind 21 Elefanten mit drei reizenden Kubs, 14 Tiger, 2 Löwen, Leoparden, Stiere, Kamelle und Büffel. Direktor Glosch hat, was er immer anstrebte, erreicht: Eine Schau, die in der Welt einzig ist.



ausge männliche und weibliche Personal in farbenfroher Kleidung, Kutschen aus aller Herren Ländern, und zuletzt, lebhaft begrüßt, er selbst, der alles dirigiert. Kaum haben sich die Clowns als letzte wieder hinausgedrückt, rasen Fischeressen und Kojalen daher. Das ist Sühnwild verwegene Jagd! Tollkühne Reiter reiten auf ihren Pferden irgendwie verwachsen wären. Zu dreien stellen sie auf zwei jagenden Rossen Pyramiden, fallen tot vom Pferde, werden mit dem Kopf nach unten geschleift, und plötzlich sind sie wieder oben. Der Kojalenhauptmann schwingt sich um den Hals und im nächsten Augenblick um den Leib seines Pferdes, alles in selbem Galopp! Die erste Senation ist vorüber.

Sprung über ein zweites Ross, oder aus dem Sesselheng, sich oft überschlagend oder kopfstreiter herabschreitend, mit Sicherheit auf dem ungefährlichsten Teil des Körpers im Reiz landen, draust ein Weisheitswort der Tausende durch das Haus.

Eine Schultzeiterin kommt. Sie sitzt auf einem intelligenten prächtigen Wallach, reitet elegant die hohe Schule und langt mit ihrem „Barry“, daß jedem Zirkusfreund das Herz im Reize lacht.

Ein eiserner Käfig wird aufgebaut. Die Eisbären hagen und ringen miteinander auf die lustigste Art, vergnügen sich auf der Aufschbahn und leeren, auf dem Eislern sitzend, ihr Pulschin mit einem einzigen langen Zuge. Der eine braune Vär langt, wie es auf unsem Bild zu sehen ist, so unermüdet, daß er allein damit ungeheure Heiterkeit auslöst.

Elefanten mit vergoldeten Zähnen trotten herein, von Sarrafani geführt, und machen ihre vielgestaltigen Kunststücke. Ein groteskes Bild, wenn sie sich zuerst auf die Hinterbeine, dann aber auch auf die Vorderbeine stellen und das übrige in die Luft strecken. Von den Clowns bekommen sie so einen sechsfüßigen Brotlaib in den Rüssel gedrückt, was ihnen sehr gut gefällt. Trotzdem wollen einzelne nicht allzuviel arbeiten und machen hier und da einen großen Punkt. Aber ihre Andeutungen werden nicht gewürdigt, sondern schnell mit Reizen und Schlägen entseht.

Jetzt beleben chinesische Gaukler die Menge. Scheinwerferlicht schießt über silberne und goldene Gewänder. Lange farbige Seidenbänder werden jongliert. Sie jongeln wie Flamme, Lucherei, Gaukler, Spiele und unumkehrlichste Akrobatik rollt immer in hinreißendem Tempo und mit einer Weisheit der Wiederkehr, die immer wieder Staunen erregt. Zuletzt hängen ganze Seilstrümpfen an einem einzigen Seil und pendeln.

Acht Reiter, acht Füchse und acht Apfelschimmel kommen in elegantem Schritt. Immer zwei sind besonders miteinander

Weißenzeichen! Tusch! Das Fest des Maha-



Dresdner Chronik

Drehorgellied

Der Bürgerblod ist aufgetan —
Der Marschall ichlug Alarm,
Nun hört auch mich ein bißel an,
Ich hab nur einen Arm!

Ihr macht den Militäretat
Und dann den Jollartat,
Und dann ein kleines Konfordat —
Die Hand am Säbelgriff.

Und wenn die Linke nicht pariert
Gibt's scharie Munition
Dem einen wird was amputiert,
Der andre kriegt Pension!

Ich dreh euch ja ein altes Lied,
Der Landher kennt sich aus:
Der eine stirbt, der andre zieht
Zur „Badefur“ hinaus!

Ich dreh die Orgel weiter ab
Und horche in die Nacht,
Am Ende steht das Rossengrab —
Ich hab mein Teil vollbracht!

Peter Schütt.

Ehe- und Sexualberatung

ph. Also sprach Zarathustra: „Du bist jung und wünschst die Kind und Ehe. Aber ich frage dich: Bist du ein Mensch, der ein Kind sich wünschen darf? Diese Kählung N. ebrich Riechtes an das Gewissen derer, die eine Ehe eingehen wollen, hat die Frage Zarathustras in manchem Mann und manchem Mädchen widerlingen lassen: „Bin ich ein Mensch, der ein Kind sich wünschen darf?“

Am die gewissenhafte Beantwortung dieser Frage zu ermöglichen, hat die Dresdner Ertrankenkasse in ihrem Verwaltungsgedäude am Sternplatz in Dresden eine Ehe- und Sexualberatungsstelle eingerichtet, die bereits von zahlreichem Publikum in Anspruch genommen worden ist. (Wohlgemerkt: es handelt sich um eine Beratungsstelle, nicht etwa um eine Behandlungsstelle; die Behandlung bleibt den Ärzten vorbehalten.) Für die Leitung hat die Ertrankenkasse in Dr. med. J. Fetscher, einem warmherzigen, vertrauenswürdigem Arzt, der auf dem Gebiete der Sexualerziehung und Sexualhygiene eines hervorragenden Ruf genießt, den geeigneten Mann gefunden. Die Idee der Eheberatung ist schon vor einem Vierteljahr-

hundert in der Öffentlichkeit erstmalig erörtert worden. Dresden war die erste deutsche Stadt, in der der Gedanke verwirklicht und die erste deutsche Eheberatungsstelle eingerichtet wurde. Das geschah bereits 1911 im Auftrage des Reichsbundes durch Dr. Braune, hinter dessen engemischen Bestrebungen Marcuse und Preitfeld standen. Allerdings wurde die Stelle nicht viel in Anspruch genommen und sie ging wieder ein, als Dr. Braune 1915 Dresden verließ. Nach dem Kriege lebte der Gedanke wieder auf, und es entstanden Eheberatungsstellen in Dortmund, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien; ferner gründete Magnus Hirschfeld 1919 eine Sexualberatungsstelle, die wenigstens teilweise auch der gesundheitlichen Beratung vor der Ehe diente. Auch in Dresden wurde die Eheberatung wieder eingeführt, und zwar 1923 zunächst als Unterabteilung des Ingenieurischen Instituts der Technischen Hochschule. Die günstigen Erfahrungen, die jetzt mit der Stelle in Dresden gemacht wurden, veranlaßten die Ertrankenkasse, von der die Einrichtung bereits unterstützt worden war, ihren weiteren Ausbau ganz zu übernehmen und sie in neuen eigenen Räumen unterzubringen. Für ihre Mitglieder trägt die Ertrankenkasse das Beratungshonorar. Die Stelle kann aber auch von jedem Nichtmitglied, das heiraten oder über sexuelle Erscheinungen aufgeklärt sein will, in Anspruch genommen werden. Sie steht jedem und jeder in schmerzlichen und fernsten Notizen offen.

Dr. Fetscher löst die Aufgaben der Beratungsstelle in folgende fünf Gruppen zusammen: Beratung von Ehepartnern, Diagnose der Keuchschwierigkeiten und imbedingten eine Art ärztlicher Seelsorge. Das Wirken der Stelle bezieht sich also nicht nur auf die Beratung Eheleute, sondern vor allem auf die Beratung Verheirateter und solcher Eltern, die um ihre Kinder in sexueller Hinsicht besorgt sind. Joviellos wird der Ehepartner, auch ohne daß ihm irgendwelche Nachmittel zur Seite stehen, allein durch freundlichen Zuspruch, durch warmherzigen Rat, durch eindringliche Warnung vor Unheil verhüten, falschen Schritten vorbeugen, andererseits Vermittlungen abmachen helfen können; er kann das Verantwortungsbewußtsein gegenüber dem andergeschlechtlichen Nebenmenschen und der eigenen Nachkommenschaft stärken und zu seinem Teil dazu beitragen, daß ein anderes Wort Riechtes: Zarathustra: „wehe und mehr Würdigen werde: „Nicht fort sollst du dich pflanzen, sondern airtant!“

Es ist erfreulich, daß die Dresdner Ertrankenkasse auch auf einem Gebiete bahnbrechend wirkt, das, wenn es notwendig weiter aufgeschlossen und beachtet wird, für die Entwicklung von hervorragender Bedeutung werden kann. Damit leistet sie wertvolle Kulturarbeit.

Die Villa im Tiergarten Zentrum-Blitzspiele

pus. Zwei Sandbänken laufen nebeneinander her: ein leichtes Lustspiel mit fünf Junggefallen, die alle in einer Villa im Tiergarten hausen und von einer jungen Frau zur Führung im Spiel gezwungen werden, und ein soziales Schauspiel mit einem

entlassenen Zerstörung einer Prostituierten, denen der Weg zurück in die bürgerliche Gesellschaft verschlossen ist. Die Gendarmen berühren sich, als der Ströfling in die Wida einbricht, gefasst wird, wieder ausreißt und dank der Gutmütigkeit der Widoherren...

Die Ereignisse zwischen Berlin-West und Berlin-Ost sind im wesentlichen schon herausgearbeitet, betreffen sich aber gegen den inneren Zusammenhang hin. Das Ganze ist unklar, doch wird an dem wichtigsten Einzelnen aus beiden Welten, zwischen denen die große Kluft liegt...

Ein Betrüger

Als vor der 31. Jahre alte Pflegerin Ernst Mar Rothe noch Brautjungfer der Grundburger Versicherungsgesellschaft war, machte er auf Tour die Scheinheirat einer Thüringerin...

Erst nachdem Mar Rothe Brautjungfer geworden, wurde er zum Brautjungfer ernannt und präferierte die Brautjungferstellung einmal mit gefälliger Heirat. In der Zeit im Gefängnis lebte er, kamen die 25 M. Provision zur Verfügung...

Stadterweiterungsplan. Auf der Tagesordnung der nächsten öffentlichen Sitzung der Stadtkommission heute Donnerstag, den 17. Februar, stehen außer den in der letzten Sitzung wegen der verschiedenen, nicht unbedingt getrennten Punkten u. a. das folgende Tagesprogramm: Entwurf der von dem Stadterweiterungsplan aus dem Jahre 1925 und aus der Bürgerliste in der gemäßigten Ausführung...

Arbeiterführer des Arbeiterführerbundes. In den Morgenstunden rief die ganze Welt zum Bedenken an den hundertjährigen Geburtstag eines großen Mannes und wohl des größten Arbeiterführers aller Zeiten. Auch die Dresdener Arbeiterführung wird eine angemessene Gedenkfeier veranstalten...

Der Chemische Verein Volksgesundheit, Dresden, hielt am Dienstag im Volkshaus seine alljährliche Jahresversammlung ab. Generell wird ein sehr eindrucksvoller Vortrag über: 'Kulturische Bedeutung der Säugetierwelt' gehalten werden...

eigenmächtig in den Dienst der Bewegung stellten, wofür ihnen besonderer Dank gesagt wurde. Presse, bürgerliche Vereinsorganisation, Pensionen, Sparrenten usw. fanden erläuternde Vorträge. In die Dresdener Gewerkschaft wurde Genosse Bruno Werner delegiert...

Sonntagsfahrten nach dem westlichen Erzgebirge, dem Vogelland und dem Muldental. Der Verkehrsverein des Dresdener Verkehrsvereins teilt mit: Sonntagsfahrten nach dem oberen, mittleren und westlichen Erzgebirge und dem Vogelland liegen in Dresden selbst nur in ganz geringer Zahl auf...

Unlauteres Wettbewerbs wurde dem Schuhwarenhandler Otto Schmidt in vor dem Dresdener Gemeinamen Schöffengericht zur Last gelegt. Er hatte im Oktober 1926 vertriebsmäßig in Dresden Tageszeitungen inseriert und dabei den Preis von 200 M. pro Paar angegeben...

Wegen Unterschlagung stand der frühere Reichshofrentenoffizier Ernst Heinrich Stolle vor dem Dresdener Amtsgericht. Stolle war bis Januar d. J. in der Justizschule als Rechnungsführer tätig gewesen und hatte in dieser Eigenschaft militärische Gelder im Gesamtbetrag von etwa 1050 M. unterschlagen...

Der Reichshofrentenoffizier Ernst Heinrich Stolle, Ortsgruppe Dresden (Vorf. Dr. Otto G. J. J. J.) verurteilt am Freitag, den 12. Februar, einen Vertriebsbesuch in der Akademie für Kunstgewerbe, Glas- und Porzellanindustrie...

Die Geschäftsstelle für gute Jugendliteratur, Markgrafstr. 33, 3. St., eröffnet ihre diesjährige Ausstellung von Geschenkbüchern zur Samstagsausstellung am Sonntag, den 20. Februar, nachmittags 3 Uhr...

Die Ausstellung 'Der Mensch' des Deutschen Ozeanographischen Museums in Leipzig ist nach vierwöchiger Dauer am 6. Februar geschlossen worden. Der Besuch war so stark, daß in den letzten Tagen wiederholt abgelehnt wurde...

Der Doppelmörder Thiele ist als Leiche gefunden. In der Gabe ist eine männliche Leiche mit zusammengehörigen Händen gefunden worden, die augenscheinlich schon längere Zeit im Wasser lag...

Diebstahl. Auf raffinierte Weise wurde der Radspottier eines hiesigen Unternehmens um die in seiner Verwahrung befindlichen Dienstreifen geschädigt. Nach der Mitternachtsstunde erbat in seinem Bureau ein etwa 35 Jahre alter, etwa 1,60 Meter großer, mit Sportmütze, grauem Mantel, farbigen Strümpfen und Stummelfüßen bekleideter Unbekannter...

Teppichdiebstahl. Eine Belohnung. Wie bereits mitgeteilt, wurden in der Nacht vom 7. Februar durch Einbruch in eine Villa in der Kiergerstraße 8 wertvolle Teppiche und Perserteppiche gestohlen. Für die Wiederherbeschaffung des Diebstahles ist von dem Geschädigten eine Belohnung von 1000 M. ausgesetzt worden.

Tödlicher Verkehrsunfall. Am 16. Februar, gegen 1 Uhr mittags, wurde in der Weidenstraße ein 6 Jahre altes Mädchen durch einen landwärtig fahrenden städtischen Kraftomnibus tödlich überfahren. Das Kind verunglückte beim Aussteigen aus dem Omnibus...

Eine Explosion, die weithin hörbar war und größeren Sachschaden anrichtete, ereignete sich am Mittwoch, den 12. Februar, im Grundstücke der ehemaligen Tierärztlichen Schule in der Jirkowstraße, das jetzt den verschiedenen städtischen Behörden dient. Aus noch nicht näher geklärt Ursache explodierte in einem im ersten Stock gelegenen Betriebsraum des Sächsischen Serumwerkes...

Bereits- und Berammlungs-Kalender. Vorstand für Dreierferien und Feuerbestattung. Kreisgruppe des Arbeiterführerbundes. Vorstand für Dreierferien und Feuerbestattung. Kreisgruppe des Arbeiterführerbundes...

Niederbühlig. Für bedürftige städtische Landeskennzeichen können auch in diesem Jahre in beschränkter Umfang Bedarfsunterstützungen für Bad Elster, Teplitz und Karlsbad gewährt werden. Bei den geringen Mitteln, die zur Verfügung stehen, können nur die dringlichsten Fälle Berücksichtigung finden...

Parteinachrichten für Groß-Dresden

Demokratie und Diktatur. Den Parteigruppenführern, den Ortsgruppenführern, den Frauengruppenleiterinnen, den Bildungsfunktionären, den Betriebsvertrauensmännern, den Parteifunktionären, den Jungsozialisten und der Arbeiterjugend zur Nachricht, daß über obiges Thema der bekannte Genosse Dr. Max Adler, Universitätsprofessor in Wien, am Donnerstag, dem 17. Februar, abends 7 1/2 Uhr im großen Saale des Säulensaalhauses sprechen wird...

Das geistige (ideologische) Gesicht der Gegenwart. Ein zweiter Bildungsvortrag für obgenannte Funktionäre und Parteimitglieder vom Genossen Dr. Carl Schröder, Berlin, Wanderlehrer des Reichsausschusses für sozialistische Bildungsarbeit, findet Donnerstag, den 18. Februar, abends 7 1/2 Uhr, ebenfalls im Säulensaalhaus, großer Saal, mit dem angegebenen Thema statt. Alle Ortsgruppenführer, Frauengruppenleiterinnen sowie Funktionäre und Mitglieder unserer Partei werden gebeten, diese beiden Tage für den Besuch der Vorträge freizuhalten und von der Anwesenheit an diesen Tagen Gruppenveranstaltungen an diesen Tagen abzusetzen...

Gruppe Arbeit 7. Unsere Mitgliederversammlung (48) in dieser Woche am 17. Februar, Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 1. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 2. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 3. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 4. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 5. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 6. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 7. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 8. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 9. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 10. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 11. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 12. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 13. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 14. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 15. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 16. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 17. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 18. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 19. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 20. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 21. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 22. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 23. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 24. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 25. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 26. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 27. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 28. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 29. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Gruppe Arbeit 30. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 31. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt. Gruppe Arbeit 32. Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des Säulensaalhauses, 1. Saal, abends 8 Uhr, findet statt.

Sie soll nicht beißen! Hersteller: L. Oskar Gullmann Dresden-N. Fabrik-Gez. 1760. Sie tut's auch nicht, denn sie ist überfettet, frei von allen schädlichen Dingen, die man so oft bei anderen findet. Sie leben sie schön und lieben, trennen sich nie mehr von ihr, wenn Sie einen Versuch gemacht haben. Darum pflegt den Körper mit.

Eine Abrechnung mit der Heldt-Koalition

Sächsischer Landtag

Abrechnung des Verichts über die Sitzung vom Mi. nach. 16. Februar
 In einem Antrage Bötzler (Komm.) auf Entlassung des sächsischen Schlichter-Paars, Brandt und ... wurde von der Regierung bemerkt, daß die Abrechnung nur durch das Reichsarbeitministerium erfolgen könne. ...

Niede des Genossen Liebmann,
 ... in einer glänzenden Abrechnung mit der Bürgerblock ... und der gesamten Reaktion gehalten. Seine temperative ...

Kan überbrannt von einer Schuld der Sozialdemokratie
 ... der Arbeitererschaft nach dem Kriege die Rede sein ...

Die Arbeitererschaft wird dafür sorgen, daß die reaktionären
 ... die staatliche Regierung hat die Absicht, das, was sich im ...

In Jahre 1926 wurden dem Reiche 146 Millionen Mark
 ... an Steuern durch den Besitz entzogen. ...

Der Mann, und dieser Mann ist der Führer der
 ... Herren, die hier auf der rechten Seite des Hauses ...

Das Steuer-Termine
 ... 1927 ...

Ein Königreich für ein Gegenmittel gegen
 ... diesen Pessimismus! möchte man mit Shakespeare ...

Greiling-Schwarz-Weiß
 ... zu 4 M ...

In den schwersten Tagen wirkt diese milde,
 ... feinaromatische Zigarette beruhigend und als ...

formen sich neue Entschlüsse, gute Pläne, und das Leben
 ... leichter an, der Horizont ist voller Silberstreifen. Wer Greiling-Schwarz-Weiß raucht, ...

die Verantwortung der Sozialisten für diesen Vorkrit-
 ... etat ...

Die Atmung des Sportlers
 ... Vor kurzem hielt auf Einladung des Wiener Arbeiterturn ...

Das richtige Atmen, das heute nur wenige Menschen wirklich
 ... können, muß gelernt sein. Jeder muß so weit kommen, daß er lernt ...

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden, Gruppen-
 ... vertritt, stellt an den Schlußworten, an die Adressaten und ...

Reichsathletik-Veranstaltung, Groß-Dresden,
 ... 27. März: Brühlstr. 11/12, Dresden (Hilfsbau). ...

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden, Gruppen-
 ... vertritt, stellt an den Schlußworten, an die Adressaten und ...

Reichsathletik-Veranstaltung, Groß-Dresden,
 ... 27. März: Brühlstr. 11/12, Dresden (Hilfsbau). ...

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden, Gruppen-
 ... vertritt, stellt an den Schlußworten, an die Adressaten und ...

Reichsathletik-Veranstaltung, Groß-Dresden,
 ... 27. März: Brühlstr. 11/12, Dresden (Hilfsbau). ...

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden, Gruppen-
 ... vertritt, stellt an den Schlußworten, an die Adressaten und ...

Reichsathletik-Veranstaltung, Groß-Dresden,
 ... 27. März: Brühlstr. 11/12, Dresden (Hilfsbau). ...

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden, Gruppen-
 ... vertritt, stellt an den Schlußworten, an die Adressaten und ...

Sozialen, die nach rechts maršiert sind, einen Sieg des Klein-
 ... bürgerturns haben. ...

Wir werden alles tun, um bei der Einzelberatung und dem
 ... reaktionären Etat das zu machen, was im proletarischen Interesse ...

Arbeiter-Mandatskassen, Dresden, Grauensoldaten im Zool-
 ... der Grotto, Melanchthonsstr. Unter den besetzten Ständen ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...

Arbeiter-Turn- und Sportverein, Dresden, 17. Februar, abends 8 Uhr,
 ... Turnabend im Gasthof Heitner, Markt, Armbüden und ...



ist bedrohlich im Steigen. In der Tat hat auch
 ... der Kampf ums Dasein Formen angenommen, denen unsere Kräfte kaum mehr gewachsen sind. Mit ganz wenigen Ausnahmen ringen alle um ihre Existenz. Die Sinne werden düster, das Herz schwer. Und trotzdem!

Ein Königreich für ein Gegenmittel gegen
 ... diesen Pessimismus! möchte man mit Shakespeare ausrufen. Ein Mittel, das den Lebensmut kräftigt, das in der trübsten Stunde, in der fürchterlichsten Niedergeschlagenheit unfehlbar wieder eine liebliche Hoffnung aufschimmern läßt, ist unsere Greiling-Schwarz-Weiß

zu 4 M

In den schwersten Tagen wirkt diese milde,
 ... feinaromatische Zigarette beruhigend und als Lebensstärker. Aus ihrem zarten Rauchwölkchen formen sich neue Entschlüsse, gute Pläne, und das Leben sieht sich nach ihrem Genuß viel leichter an, der Horizont ist voller Silberstreifen. Wer Greiling-Schwarz-Weiß raucht, kann nie der Verzweiflung anheimfallen.

Wirtschaft Eisenbahn oder Kanal

Zeit hat auch der Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin zu den Auseinandersetzungen in der Frage der deutschen Kanalpolitik Stellung genommen. In einer von ihm veranstalteten Sitzung sprach der Professor an der Technischen Hochschule Dr. Ing. Giese über das Thema 'Eisenbahn oder Wasserstraßenförderung'. Giese wandte sich gegen weitere Wasserstraßenprojekte, insbesondere gegen den Canja-Kanal und den Rhein-Main-Kanal. Allgemein hält der Vortragende die Eisenbahn für wirtschaftlicher. Wenn die Wasserstraßen mehrerer und als die Eisenbahntarife, so erklärt sich diese Tatsache daraus, daß die Kosten bei den Wasserstraßen zum größten Teil von der Allgemeinheit getragen werden, obwohl nur ein verhältnismäßig kleiner Prozentsatz von Verkehr den Nutzen aus den Wasserstraßen zieht. Außerdem weist Giese darauf hin, daß unter Güterverkehr nach dem Jahre ungefähr 10 Prozent weniger betrage — in Frage kommt das Jahr 1925 — als im Jahre 1913. Er nimmt auch an, daß auf Grund verschiedener Veränderungen, insbesondere der Nationalisierung in der Energiewirtschaft, der Übergang zu dauernder sein wird. Da die heutigen Verkehrsanlagen nur voll ausgenutzt sind und die Leistungsfähigkeit der Eisenbahn durch betriebstechnische Vervollständigung zu steigern ist, kommt Giese zu dem Schluß, daß neue Wasserstraßen nur eine Vergrößerung des Nationalvermögens bedeuten.

Wegen des Rhein-Main-Kanal führte der Vortragende besonders ins Detail, daß die im Bereich des kanals verlaufenden Eisenbahnlinien über den gegenwärtig vorhandenen Verkehr hinaus noch den viermal so großen Verkehr leisten können, wie der gesamte Kanalverkehr 16 Millionen Tonnen betragen wird. Diese Leistung kann durch betriebliche Vervollständigung auf das Zehnfache des für den Kanal angenommenen Umfangs gesteigert werden. Seine Vervollständigung der Verkehrsleistungen ergibt, daß der Rhein-Main-Kanal schon heute mehr als um die Hälfte mehr leisten würde, mit den gegenwärtigen Tarifen der Eisenbahn, geteilt mit den Leistungen der Eisenbahn, in Betracht zu ziehen. Die Leistungen des neuen Kanals errechnet er als schätzungsweise noch um die reinen Zuförderungskosten der bereits vorhandenen Eisenbahn.

Für den Canja-Kanal liegen die Dinge nach Gieses Auffassung ähnlich. Er weist nach, daß schon allein die vorhandene Eisenbahnanlage über den gegenwärtigen Verkehr hinaus noch das Dreifache des für den Canja-Kanal angenommenen Verkehrs bewältigen könne. Grundsätzlich des Verkehrsverhältnisses zwischen Kanal und Eisenbahn ist es, daß der Rhein-Main-Kanal.

Die neuen Kanalpläne werden nun besonders in Hinblick auf eine Entlastung des Reichsmarktes betrachtet. In dieser Zusammenhang sind die Ausführungen Gieses recht bemerkenswert, der darlegt, daß bei den Kanalbauten die Wirtschaft durch Wasserstraßen völlig in den Vordergrund tritt. Die Arbeit erfordert durchaus erhebliche Kräfte, so daß ungelernete Gewerkschaften nur in kleinem Umfang benutzt werden können. Giese hält die Kanalbauten für Zwecke der produktiven Erweitertungskategorie für durchaus unangebracht und verpricht sich, von dem Straßenbau wesentlich bessere Erfolge.

Emissionen im Januar

Nach einer vom Berliner Tageblatt aufgestellten Statistik sind im Januar 1927 Anleihen im Betrag von 212,26 Millionen Mark aufgelegt worden. Das ist ein Betrag, der wesentlich höher ist als die Summe der Anleihen im Dezember, wo nur 407,50 Millionen Mark Anleihen aufgelegt wurden. Im ganzen wurden im Jahre 1926 für 1278,53 Millionen Mark Anleihen aufgelegt. Nur in einem Monat des vergangenen Jahres, im April, war der Betrag der Anleihen mit 453,35 Millionen Mark höher als im Januar 1927. Bemerkenswert ist, daß bei den Anleihen der Zinssatz im Ganzen begriffen ist. Im Vormonat wurden noch vier achtprozentige Anleihen aufgelegt, diesmal ist der achtprozentige Zins überhand nicht mehr platziert worden. Von den 15 aufgegebenen Anleihen sind neun mit einem Zinssatz von 6 Prozent bei einem Begleichungskurs von 93,50 bis 96,75 % herausgebracht worden, die sechs Anleihen, die mit sieben- bis achtprozentigen Verzinsung ausgestellt sind, haben einen zwischen 96 und 98 Prozent liegenden Begleichungskurs. An Anleihen sind im Januar 1926 nur 12,8 Millionen Mark aufgelegt worden gegen 107,7 Millionen Mark im Vormonat. Der Zinssatz ist jetzt in Deutschland so stark gesunken, daß der deutsche Kapitalmarkt für den ausländischen Kapital keine große Anziehungskraft mehr besitzt. Marktüberblick über neue Emissionen liegen im Januar in Höhe von 222,7 Millionen Mark vor gegen 88,00 Millionen Mark im Dezember.



- | | |
|---|--|
| Konfirmanden-Kleid
aus la Körper-Samt, schwarz, mit langem und kurz Arm, flott verarbeitet . . . 12,75, 975 | Konfirmanden-Kleid
aus reinw. Popeline, langer Arm u. breit. Bortenbesatz, in aparten Farben . . . 11,50, 695 |
| Konfirmanden-Kleid
aus Eolienne, Wolle mit Seide, schwarz und in modernen Farben . . . 14,50, 1450 | Konfirmanden-Kleid
aus reinw. Rips, langer Arm, reich garniert, schöne Modifarben . . . 12,50, 975 |
| Konfirmanden-Mantel
aus modernen gem. Stoffen, flotte Form, schöne Frühjahrsfarben . . . 14,50, 975 | Konfirmanden-Mantel
aus reinw. Tuch u. Shetlandstoffen, mit Rückenfallen u. Passe, 18 5C, 16,60, 1450 |
| Reinwollene Popeline
85 cm und 100 cm breit, in aparten Frühjahrsfarben, nur gute Qualitäten . . . 3,75, 195 | Reinwollene Ripse
130 cm breit, in schönen Kleiderfarben . . . 6,95, 4,90, 395 |

Unser großer Verkauf der Aussteuer-
Tage geht weiter.

Wollwarenhaus

SAXONIA

DRESDEN - LÖBTAU,
KESSELSDORFER STR. 5/9

Wurst- u. Schweinefleisch-Handlung
Grillparzerstraße 21
Diese Wurst-Zentrale für erstklassige Fleischwaren
Prima Rindfleisch . . . von 1,00 Pf. an
Prima Kalbfleisch . . . von 1,10 Pf. an
Prima Schweinefleisch . . . von 1,10 Pf. an
Irmig v. Würstchen.



Pflanzstr. 14 Tel. 12103
Silesener Str. 22 Tel. 22498
Platenbaustr. 24 Tel. 32095
Warthe Str. 14 Tel. 14950
Wollwarenstraße 17 Tel. 21035
Trompelstr. 5 Tel. 27017
Blumenstraße 15, Ecke Lindenstr. Tel. 46507
Kesselsdorfer Str. 55 Tel. 14111
Zwickauer Str. 111 Tel. 28071
Rosenthalstr. 43 Tel. 27775
Neckstr. 27 Tel. 14596
Mühlstr. 4 Tel. 2828
Torgauer Str. 10 Tel. 2828
Lagerstr. und Vertriebsstr. 1 Tel. 2828

In erster Qualität extra billig: **Kopfloser**
Kabljan Pfd. 22
im Anschnitt 25
Grüne Seringe zum Kochen
Sauermachen
Braten usw.
2 Pfund 25 s, - 5 Pfund 60 s
Matrelbüdlinge Pfund 25
Engl. Büdlinge 1/2 Pfund 20
ff. ger. Fleckerlinge Pfund 45
Frischhering in Gelee 1/2 Pfd. 25
Netto 2-Pfund-Dose 100 s, 1-Pfund-Dose 55 s

Die überzeugten
Genossenschaftler und die
aufgeklärten Verbraucher be-
trachten nur die gemeinwirtschaftliche

Warenversorgung

durch den

Konsumverein Vorwärts

als vorteilhaft und erstrebenswert

Gute Waren * Günstige Preise
Rückvergütung
auf alle Waren.

ALHAMBRA

Am Postplatz Lichtspiele Wettinersstraße 12

Freitag 2 Erstaufführungen

Der gewaltige Aufklärungsfilm gegen die Weltkrankheit

Prostitution

Ein Sittenbild in 7 Kapiteln

Abgrund

Ein abschreckendes Beispiel für alle Mädchen

In der Hauptrolle: **Ginette Maddie** als **Blonde Mia**

des gräßlichen Hegemeisters Horn schöne einzige Tochter

Zigeunerliebe

5 Akte

voll Spannung und Tempo, glühender Leidenschaften, Haß und Liebe

Interessante Kämpfe der Grenzpolizei mit Zigeunern und Schmagglern

Heute Donnerstag letzte Vorstellung:
Madame wünscht keine Kinder

Ein Doppelprogramm, das jeder sehen muß!

Drei-Kaiser-Hof-Lichtspiele

DRESDEN-LÜBTAU, Tharandter Str. 2
Straßenbahnlinie 7, 20, 22 | Autobus

Saxonia-Lichtspiele

Annenstraße 28

Ab heute

Die große Lustspielwoche

Schatz mach' Kasse!

In den Hauptrollen:

Ossi Oswalda • Siegfried Arno

Samstag: Große Kindervorstellung
Anfang 1/2 Uhr

In Vorbereitung ab 25. Februar:

BEN HUR!!!

Die große Sensation

TOM MIX

Der Einbruch im Grand-Hotel!

Dazu:

2 Zweiakter-Lustspiele

Wochenschau / Kulturfilm

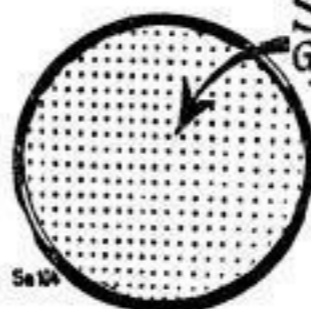


Wie schade! Waschen Sie doch künftig mit Suma!

Beherrigen auch Sie diesen Rat und erproben Sie die neuartige und bessere Waschwirkung von Suma.

Eigenart und Vorzug von Suma bestehen darin, daß es beim Waschen, dank seiner besonderen Zusammensetzung, aus sich heraus eine ganz außerordentliche Reinigungskraft entwickelt. Ein lebendiger Strom von Millionen feiner Seifenbläschen durchdringt die Gewebe und schafft allen Schmutz behutsam heraus.

Da bei der Herstellung von Suma auf alles Scharfe und für die Wäsche Schädliche verzichtet wird, so wird dieselbe bei vollkommener Schonung schneeweiß. — Ein Paket Suma gibt 4 Eimer waschkraftige Lauge: so ausgiebig ist nur Suma, das neue Produkt der „Sunlicht“ Mannheim.



So - gerade wie neu - wird das Gewebe Ihrer Wäsche in 100 facher Vergrößerung aussehen, nach 50 maligem Waschen mit

SUMA

Der große **Gerhard-Lamprecht-Film**
2. Woche bis mit **Montag verlängert!**

Schwester Veronika

Nach dem Schauspiel „Veronika“ von Hans Müller

In den Hauptrollen:

Aud Egede Nissen / Hilde Maroff / Paul Richter

Pressestimmen anlässlich der Uraufführung:

Dresdner Nachrichten: Dann welche Fülle registrischer, sachlicher, beweiskräftiger, origineller, intuitiver Einfälle! Man weiß wirklich nicht, wo anfangen, wann aufhören, um die geistige Reife, die ehrliche Absicht, das registrische Können in diesem Film gebührend zu würdigen.
Anzeiger: ... viele Einzelheiten, besonders bei den Kinderszenen, sind reizend. Die Gestalten ... sind glänzend getroffen.
Neueste Nachrichten: Auch hier erweist sich Lamprecht wieder als der Meister realistischer Inszenierungskunst, der wie kein zweiter das Milieu mit all seinem Drum und Dran zu treffen weiß. Kein Detail geht ihm verloren. Bilder von solch feinem Realismus sieht man nicht oft im Film.

4, 1/7 und 1/9 Uhr

SARRASANI

Täglich 7 1/2 abds.

Sonabend 2 Vorstellungen
Sonntag nachm. 3. abds. 7 1/2 Uhr
Vorverkauf: Theaterkasse, Reizend's Naufhaus und an allen Circus Kassen
Fernruf 1608 19

Spezial-Ausschank

der
bayerisch. Staatsbrauerei
„Weltenstephan“
Freising b. München
eröffnet

Weltenstephan-Braustühl

(früher Friesenhof, Friesengasse)

Ruf 20607

Um gütigen Zuspruch bitten
Paul Helfer und Frau

Tanzpalast Orpheum

Neustadt, Kamener Straße, Linie 5 und 14
der billige Ball-Abend
Anfang 7 Uhr.

WESTEND-THEATER

Kesselsdorfer Straße 20

Ab Freitag den 18. Februar

Douglas Fairbanks Der Seeräuber

8 Akte, in naturfarbiger Wiedergabe
Mit großem Erfolg im „Capitol“ gelaufen
Außerdem:

Eine Seeschlacht ohne Schuß

Zwei lustige Akte. Mit Jack Dempsey
FÜR Jugendliche erlaubt

Sonntag: Große Kinder-Vorstellung

Anfang 2 1/2 Uhr
Straßenbahnverbindung 7, 20, 22

Prinzeß-Theater

Prager Straße 52

Sonntag den 20. Februar

vormittags 11 1/2 bis 1 Uhr

Film-Vortrag Das schaffende Amerika

(Eine Studienreise durch die Vereinigten Staaten von Amerika)

Obering. Dreyer, Hannover spricht hier persönlich.

Ueberfahrt auf einem Dampfer des Norddeutschen Lloyd, Bremen

Neuyork / Buffalo und

die Niagarafälle / Detroit,

die Stadt der Automobile

Die werdende Weltstadt

Chicago / Pittsburg / Baltimore /

Das vornehme

Weltbad Atlantic City

// Washington u. a. m. //

Eigene Beobachtungen — Eigene Erlebnisse
= Film der Döing-Film Werke Hannover =

Ermäßigte Preise: 1,00
Näheres siehe auch Plakate

Thalia-Theater
Familie
Fliegendfienbeinrich
mit Pa. 1 Bookers
und das erste Variete
Sonntags nachmittags
4 Uhr kleine Preise.
Vorverk. v. 11-1 Uhr
Vorverkauf nur a. d.
Abendk. bis 1/2 Uhr
gültig. 17.278

Kauf dein



Herren: Rad 95.4
Damen: Rad 103.4

Fahrrad-Schreiber
Gruner Str. 12
Schnitte Teilzahlung.

Der grüne Film

Ein Wanderbuch
ou Ugan, Dabneval
beschreibt die

Volksbuchhandlung

Getragene
Maß-Anzüge

Winter-Mäntel
v. 10 M. an sowie neue
hochmoderne

Anzüge

Schweden-Mäntel

Rockpalots

Sport-Anzüge

Burschen-Anzüge

Tanz-Anzüge

Frack-, Smoking-
u. Gehrockanzüge

Hosen aller Art

bekannt billig nur bei

Langermann

Gr. Brüderg. 9. 1.

Freitag 2 1/2 Uhr.

Sonabend nur von abends

1 Uhr an 200/200. 11467

Das gleiche Bild

Will man nicht jahrelang
an der Wand hängen
allen, da es zuletzt
kaum noch beachtet wird.
Wir verfügen über eine
große Auswahl von
Farb- und Reliefsdrucken,
Künstler-einzelungen,
Radierungen, Holz-
2 schnitten usw. 2

Dresdner Volks-
buchhandlungen.

Axonia-Tage

Wissen Sie...

Beginn
Freitag früh 9 Uhr

was das bedeutet?

Daß Sie jetzt ohne Zögern zugreifen müssen. Es ist Tatsache, daß diese Angebote noch nicht dagewesen sind

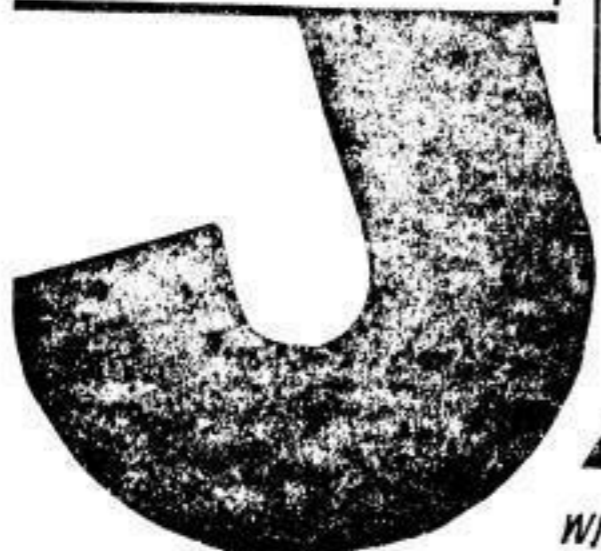
Damen-Strümpfe prima Bemberg-Adler-Waschseide, alle Modifarben..... 1 Paar	2,45
Damen-Strümpfe In Kaschmirwolle, Koton mit Doppelsohle, in vielen Farben..... 1 Paar	2,45
Einsatzhemden echt ägyptisch Mako, mit Trikoloreinsatz, alle Größen..... Stück	2,45
Handtücher prima Halbklein-Drell, mit farbiger Kante..... 3 Stück	2,45
Prinzebrücke pa. Kunstseidentrikot, gestreift, in schönen Farben..... Stück	2,45
Hemdhosens gestreift, K'seidentrikot, mit Velart-Wundeltrim..... Stück	2,45
Damen-Nachthemden mit farbigen Kragen, hübsch verarbeitet..... Stück	2,45
Damast-Tischtücher weiß mit farbiger Kante, 120/120 cm..... Stück	2,45
Oberhemden beige Batist, mit 1 Kragen und Klappmanschetten..... Stück	2,45
Herren-Garnituren Jade und Hose, feintarbig, alle Größen..... Stück	2,45
Damen-Handschuhe Nappa, Dänisch und Glace-Leder, in modernen Farben..... Paar	2,45

Damen-Handschuhe Nappa und Glace-Leder, gute Verarbeitung, schöne Farben..... 1 Paar	3,95
Herren-Handschuhe Nappaleder, Seppnaut, 1 und 2 Druckknöpfe..... 1 Paar	3,95
Oberhemden weiß, mit kariert Brust und Klappmanschetten, schiller Pflanzstoff..... Stück	3,95
Oberhemden Feinkat, mit 1 weißen u. 1 steifen Kragen gestrichelte Faltenbrust..... Stück	3,95
Herren-Nachthemden mit Kragen, hübsch garniert, kratziger Pflanzstoff..... Stück	3,95
Damen-Nachthemden mit farbiger Halskragen und Seidenreimung..... Stück	3,95
Hemdhosens gestreift, K'seidentrikot, mit sparter Calaiserspitze, herrliche Farben..... Stück	3,95
Damast-Tischtücher weiß, mit farbiger Kante, 120/120 cm..... Stück	3,95
Damast-Tischtücher weiß, mit farbiger Kante, 130/165 cm..... Stück	4,95
Bettgarnituren 1 Bezug mit beständigem Kissen, Bezug 130 cm breit..... Stück	5,95
Oberhemden mit Kragen, beige und weiß, mit kariert Trikoloreinsatz und Klappmanschetten..... Stück	5,95

Jeder Gegenstand	95
Damen-Strümpfe verstärkte Ferse und Spitze, schwarz und farbig..... 3 Paar	95
Damen-Strümpfe Baumwolle, mit Doppelsohle und Hochferse, schwarz und farbig..... 2 Paar	95
Damen-Strümpfe Seidenfaser-Koton, feiertiel, in allen Modifarben..... 1 Paar	95
Damen-Strümpfe K'waschseide oder Kunstseide/Koton mit kleinen Fehlern..... 1 Paar	95
Herren-Socken Baumwolle, in vielen Farben oder graue Strapazierqualität..... 3 Paar	95
Herren-Socken Baumwolle, Jacquard und bedruckt oder weithalt, Schweißqualität, 2 Paar	95
Herren-Socken Kunstseide plattiert, Seidenfaser oder Mako, Jacquardmuster..... 1 Paar	95
Damen-Handschuhe guter Trikot, mit leicht angerautem Futter..... 2 Paar	95
Damen-Handschuhe Trikot, halbgummiert, Wildlederimitation..... 1 Paar	95
Damen-Hemden Trägertrim, mit Hohlbaummotiv, solides Waschseid..... Stück	95
Hemdhosens Windhemd, mit Hohlbaumgarnierung, solides Waschseid..... Stück	95
Untertaillen weiß, gestrickt, ohne Arm... 2 Stück mit 1/2 Arm..... 1 Stück	95
Hemdchen weiß, fein gewirkt, mit Adsel und Träger..... 1 und 2 Stück	95
Prinzebrücke Kunstseidentrikot, in hübschen Farben..... Stück	95
Damen-Schlüpfer Baumwolltricot..... 2 Paar Futtertricot..... 1 Paar	95
Büstenhalter Kunstseide gestreift, Baumwoll-Milanaise, weiß und farbig..... Stück	95
Strumpfhaltergürtel aus gutem Damast und Drell, mit 4 Haltern, praktischer Verschluss, Paar	95
Frottierhandtücher 50/100 cm, Jacquard, weiß mit buntem und Franse..... Stück	95
Damasthandtücher Reinleinen, gestämt und gebändert, 40/100 cm..... Stück	95
Taschentücher weiß Linen, mit bunter Kante..... 12 Stück	95
Kaffeedecken bunt kariert, 100/108 cm..... Stück	95
Selbstbinder teils reine Seide, in modernen Dessins..... 2 und 1 Stück	95

Jeder Gegenstand	1,45
Damen-Strümpfe Seidenfaser mit Naht, Doppelsohle und Hochferse, schwarz und farbig, 2 Paar	1,45
Damen-Strümpfe K'waschseide, schwarz u. moderne Farben, mit kaum merklichen Fehlern..... 1 Paar	1,45
Damen-Strümpfe Wolle gewebt, schwarz, mit verstärkter Ferse und Spitze..... 1 Paar	1,45
Herren-Socken moderne Karos, Jacquard, gute Qualität..... 2 Paar	1,45
Herren-Socken prima Kunstseide plattiert, Mouliné und Jacquard..... 1 Paar	1,45
Herren-Socken Kaschmir und Wolle mit Seide, in hübschen modernen Mustern..... 1 Paar	1,45
Damen-Handschuhe fein gestrickt, Wolle mit Seide, farbig und schwarz..... 1 Paar	1,45
Einsatzhemden mit bedrucktem Ripseinsatz, alle Größen..... Stück	1,45
Herren-Normalhosens wollgemischt, alle Größen..... durchweg Stück	1,45
Herren-Hosens makelartig, alle Größen..... durchweg Stück	1,45
Herren-Futterhosens graumeliert, schwere Ware..... Stück	1,45
Damen-Hemden mit voller Adsel, Seidenreimung, aus solidem Waschseid..... Stück	1,45
Strumpfhalter-Gürtel prima Seidenjacquard, mit 4 Haltern..... Stück	1,45
Taschentücher weiß Linen, mit Doppelhohlbaum..... 12 Stück	1,45
Wischtücher rot kariert, sehr preiswert..... 12 Stück	1,45
Poliertücher gelber Barchent, mit roter Kante..... 12 Stück	1,45
Handtücher reinleinen Damast, feinfädige Ware, 48/100 cm..... Stück	1,45
Frottier-Handtücher härliche, schwere Jacquard-Qualität, 50/100 cm..... Stück	1,45
Kopfkissen aus prima Stangenleinen, volle Größe..... Stück	1,45
Jumperschürze indianer kariert, sehr kleidsam..... Stück	1,45
Damen-Schlüpfer Baumwolltricot..... 2 Paar Futtertricot..... 1 Paar	1,45
Herren-Kragens moderne Stachelgeform, prima Mako..... 4 Stück	1,45

Jeder Gegenstand	1,95
Damen-Strümpfe Bemberg-Adler-Waschseide, mit kleinen Fehlern..... 1 Paar	1,95
Einsatzhemden mit bedrucktem und gewebtem Ripseinsatz, alle Größen..... Stück	1,95
Herren-Normalhosens mit Doppelbrust, alle Größen..... Stück	1,95
Herren-Normalhosens wollgemischt, alle Größen..... Stück	1,95
Herren-Hosens echt ägyptisch Mako, alle Größen..... Stück	1,95
Herren-Futterhosens graumeliert, alle Größen..... Stück	1,95
Herren-Jackens echt ägyptisch Mako, 3/4 Arm, alle Größen..... Stück	1,95
Herren-Hemden makelartig, mit Doppelbrust, alle Größen..... Stück	1,95
Damen-Nachthemden mit Stickerei-Motiv und Hohlbaum..... Stück	1,95
Prinzebrücke moderne Trägerform, mit Hohlbaumblende..... Stück	1,95
Schlupfhosens gestreift, Kunstseidentrikot und Futtertricot mit seidener Decke..... Stück	1,95
Büstenhalter waschseidener Milanaise, gute Pflanzform, weiß und farbig..... Stück	1,95
Strumpfhaltergürtel pa. Seidenjacquard, mit 4 Haltern, breite Form..... Stück	1,95
Taschentücher für Herren, prima Mako, mit Atlas-Kante..... 6 Stück	1,95
Frottierhandtücher schwere Jacquardware, 50/110 cm..... Stück	1,95
Küchenhandtücher prima Halbklein, grau kariert..... 3 Stück	1,95
Damast-Handtücher ungebleicht, mit kleinen Schönheitsflecken..... 3 Stück	1,95
Wischtücher Halbleinen, Eismuster, kariert, 55/55 cm..... 4 Stück	1,95
Kaffeedecken Eismuster, bunt kariert, 120/150 cm..... Stück	1,95
Barchent-Bettücher mit Kante, mollige Ware..... Stück	1,95
Selbstbinder in wundervollen Dessins, teils schwere, reine Seide..... Stück	1,95
Hosenträger aus prima Gummi, mit Leder und Gummibiese..... Paar	1,95



WOLLWARENHAUS AXONIA

WILSDRUFFERSTR. 27

FALK & POSENER

WILSDRUFFERSTR. 46

Verkauf ab Freitag früh

Reste

werden fabelhaft billig verkauft

zum Teil mit kleinen Fabrikationsfehlern

Kleine Reste

Baumwollstoffe, wie: Futterstoffe, Satins, Perkals, Blaudruck, Kattune und andere	Serie I jeder Rest	15	Serie II jeder Rest	10	Serie III jeder Rest	5
---	--------------------	----	---------------------	----	----------------------	---

- Reste Farbige Satins** einfarbig und bunt bedruckt Serie I Meter 95, Serie II Meter **75**
- Reste Oberhemd Perkals** herrliche Streifen, riesenhafte Auswahl Serie I Meter 75, Serie II Meter **58**
- Reste Einsatz-Ripse** herrliche Streifen in wunderschöner Qualität Serie I Meter 1.40, Serie II Meter **1**²⁰
- Reste Waschmusselin** mittelfarbig und dunkle Muster Serie I Meter 55, Serie II Meter **35**
- Reste Rohnessel** leichtere feinstädige Qualitäten, za. 80-88 cm breit Rest Meter 25, **18**
- Reste Rohnessel** schwere prima Qualitäten, za. 80-90 cm breit Rest Meter 55, **35**
- Reste Hemdentuche** 80 cm breit, schneeweiß gebleicht Rest Meter 60, 48, **25**
- Reste Körperbarchent** weiß und ungebleicht Rest Meter 80, 60, **48**

- Reste Kleidersamt** prachtvolle Qualitäten und Farben Serie I Meter 2.90, Serie II Meter **1**⁹⁵
- Reste Eolienne** wunderschöne Qualitäten Serie I Meter 3.50, Serie II Meter **2**⁹⁵
- Reste Crêpe de Chine** wunderschöne Abendfarben Serie I Meter 4.90, Serie II Meter **3**⁹⁰
- Reste Gemusterte Seiden** viele schöne Druckmuster aus einer Seide Serie I Meter 5.50, Serie II Meter **3**⁵⁰
- Reste Gardinen** passend für 1-2 Fenster, alles gute Reibel-Qualitäten Rest Meter 1.10, 85, 65, **30**
- Reste Gardinen-Mull** weiß und mit bunt, za. 125 cm breit Rest Meter 1.20, 95, **80**
- Reste Linoleum** bedruckt, verschiedene Muster za. 60x90 cm groß 1.10, za. 45x65 cm groß, jeder Rest **75**
- Reste Linoleum** Längen von 2-5 Meter 90 cm breit, Rest Meter 2.70, 65 cm breit, Rest Meter **1**⁷⁰

außerdem: Reste in höheren Preislagen, sowie Abschnitte von unseren Lägern

Riesen-Mengen Wadstuch-Reste

darunter wundervolle Barchent Qualitäten	Serie III ungelähre Größe 70 x 110 Rest	1 ²⁰	Serie II ungelähre Größe 55 x 95, Rest	85	Serie I ungelähre Größe 35 x 85, Rest	48
--	---	-----------------	--	----	---------------------------------------	----

MESSOW & WALDSCHMIDT

WILSDRUFFER STRASSE

Waldhasen = beste schließliche
abgezogen und gefolgt, billig
Pinke zartes Wildschwein
Huhn 1.80, Brat 1.30
Huhn 1.60, Brat 1.00
Hühnerchen, Keulen u. Blätter, auch gebr.
Milch Kaninchen im Teil und abgezogen.
Barter Jung-Hirsch
Huhn 2.00, Brat 1.50
Huhn 1.50 bis 1.80, Brat 1.10
Huhn 1.10, Brat .60
Drittes Kaninchen.
Huhn 1.50 - 2.00, Brat 2.00 - 3.00
Huhn 1.50, Brat 1.00
Huhn 1.00, Brat .50
Huhn .50, Brat .20
Huhn .20, Brat .10

Gegen Kopfschuppen gegen Kopf ucken
ausgegeben 100, 80, 70, 60, 50, 40, 30, 20, 10, 5, 2, 1, 0.50, 0.25, 0.10, 0.05, 0.02, 0.01
Drogerie Franz Schaal, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Das fröhliche Buch
für Vortragsabende im Verein und frohe Abende in der Familie finden Sie in großer Auswahl bei uns - Beachten Sie unser Sonderfenster
Dresdner Volksbuchhandlung

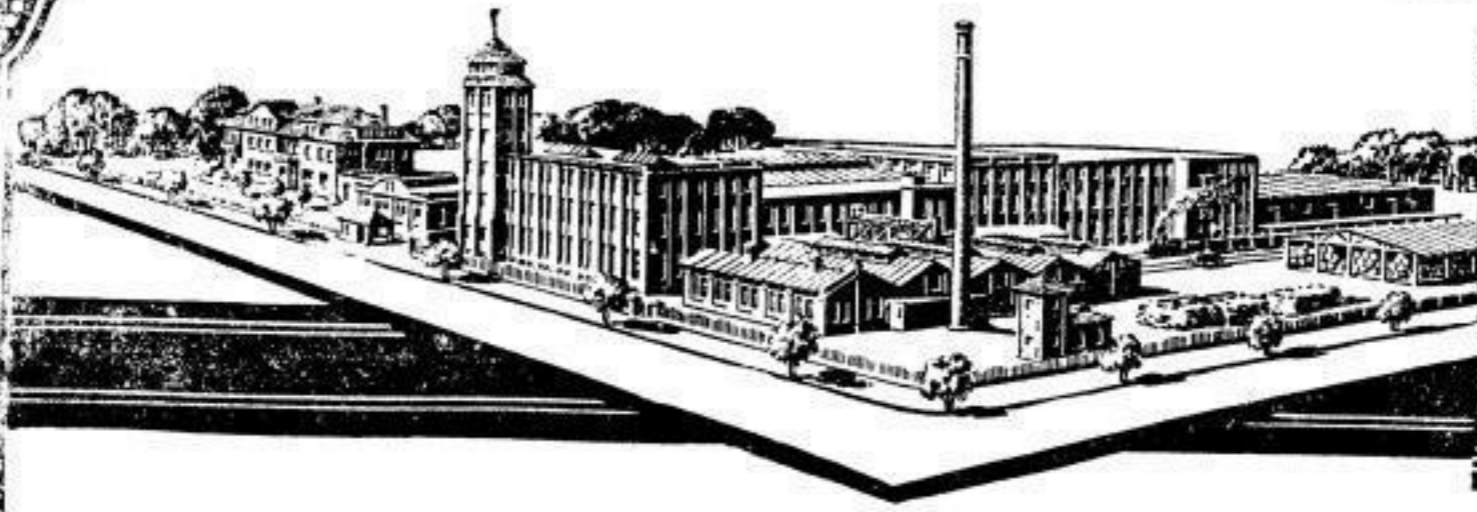
Sanussa-Gedichte!
Es kommt der Winter mit dem kalten Weite, er bringt Calatana, Nisebeten, Anayeh, oder billt die Hering und Hering
Er reicht „Sanussa“ die zur Welt
Wohltun trägt Almen, und Bitten ist Was, das hat auch die Hering bedacht
Dann „Sanussa“ der Heringzeit
Und doch bleibt bei uns „Sanussa“ Parole
Das Welt der deutschen Literaturzeit
Das ist „Sanussa“, drum geruh
Denn Heringchen „Sanussa“, des Hering
Sind heilkräftige Heringer zum Wohlstand
1927
Nur beim Schokoladen-Hering zu haben!

Schürzen 11376
in Oval, 2.95, 1.95, 1.50, 95
Händschürzen bis Größe 70 95
Otto Kleinemann
Wabergasse 26
gegenüber der Bärenschänke.

ZUR Konfirmation
Schwarz Kleid 10⁷⁵
aus reinwollener Popeline
oder Ripps, in
modernster
Ausführung
1876, 1125
Samt Kleid 17⁵⁰
aus prachtvol. Hochschwarzem
Lini-Körper-
velvet, in
Madrasen,
apart. Form,
20-22,50

Im Vorbeigehen
Ein neuer Hakenball
ist erschienen und be-
nutzt zu haben
Preis 2 Mark
Dresdner Volksbuchhandlung

Bieschen Bestellungen an die
Dresdner Volkszeitung
samt Parteiliteratur u. dergl.
Kundgabe von Inseraten u. Druckaufträgen
Bauk Weidert, Othmar Str. 12, 8. St.
Bestellungen an u. Inserate
für die Dresdner Volkszeitung,
samt Parteiliteratur u. dergl.
sowie alle Druckaufträge nimmt entgegen
H. Gnepper, Großenhainer Str. 121
od. in der Wohnhaus: Seebühne 21, 1. v.
Trachenberge.



GEG- Seifen- Erzeugnisse

Seifen und Waschmittel

Elfenbeinseife	100 Gramm	15 Pf.
Haushalterseife	200	20
Kernseife, Blockform	200	24
Spezialkernseife	200	25
Spezialkernseife	250	30
Wachsterseife	250	32
„Spezialmarke“	250	40
Benzinseife	330	50
Spartkernseife	900	110
Seifenfloeken	Paket	40
Seifenpulver, 30%	250 Gramm	25
Seifenpulver, los	Pfund	20
Sauerstoff-Waschmittel „Famos“ (Peril völlig ebenbürtig)	Paket 1/2 Pfund	45
Seifenpulver mit Schnitzeln	Pfund	40
Gekernte Elainseife		56
Salmiakterpentiseife, weißget.		60
Weichsoda		15

Geschenk-Packungen

Feinste Blumenseife	
Darton (3 Stück)	Dr. 1.50
Feinste Blumenduftseife „Edelmarke“	
Darton (3 Stück)	Dr. 1.60
Feinste Toilettenseife	
Darton (3 Stück)	Dr. 1.60
Hochfeine Blumenseife	
Darton (3 Stück)	Dr. 1.50
Lavendelseife	
Darton (3 Stück)	Dr. 2.25
Feinste Orangeblütenseife	
Darton (3 Stück)	Dr. 2.40
Feinste Juchenseife	
Darton (3 Stück)	Dr. 2.35
Kölnisch Wasser	
Darton 2 Stück Seife, 1 Flasche Parfüm	Dr. 2.50
Weilchen	
Darton 2 Stück Seife, 1 Flasche Parfüm	Dr. 2.75
Maisglöckchen	
Darton 2 Stück Seife, 1 Flasche Parfüm	Dr. 3.25

Feinseifen

Blumenseife	Stück	25, 15 Pf.
Familienseife	Stück	20
Toilettenseife		20
Mandelseife		22
Fettseife		28
Ger. Kinder-Babeseife		28
Lanolinseife		30
Eibischwurzelseife		35
Buttermilchseife		35
Konkurrenzseife		35
Blütenseife		35
Heliotropseife		35
Lilienmilchseife		35
Germanenseife		35
Edelmarke		40
Babeseife		40
Glycerinblumenseife		40
Feinste Waldbräuterseife		40
Spanische Fliederseife		70
Gallseife		15
Glycerinseife		25
Sanitär-glycerinseife		25
Teerseife		30

Konsumverein Vorwärts

Abgabe nur an Mitglieder - Mitglied kann jeder werden - Einschreibgebühr 50 Pf.

Arbeiter
Arbeitssachen
Ernst Klar
Lilienstraße 25
Einkaufspreis 5 Prozent

Adler
die unverwundliche Nähmaschine
wöchentlich 2 - od. monatlich 10 -
mit Hochvorgängen
nur durch die
Schmeißer-Fachgeschäfte
Ziegelstr. 16-19 An der Frauenkirche 20

Geheimstrasse
Ego nach Dr. Liebermann
Briesnitz.
Ernst Meide, Galantien, Weinbergstr. 10.

la pa. Mastgänse
Pfund 85 Pf.
Verkauf ab heute Adnerichstraße, Bahnbogen Nr. 1

Gute Bücher kauft man in der Volksbuchhandlung Dresden und ihre Filialen.

Weit über 2000 Kunden

Besuchten mein Geschäft am letzten Freitag (meinem 2. Kundenwerbetage). **Zirka 100 rohe Schinken** wurden aufgeschnitten und an meine werle Kundschaft abgegeben.
Ein glänzender Beweis meiner Leistungsfähigkeit!
3. Kundenwerbetag (diesen Freitag)
1 Paar Wiener 20 Pf.
1 Paar Altdoutsohe 30 Pf.
Pfd. Knoblauchwurst 30 Pf.
kalt zum Mitnehmen oder warm mit Semmel
Wegen des Andrages benutzen Sie bitte den Vormittag zu Ihren Einkäufen!

WURSTWAREN-REITZSCH Prager Straße 21 (Eingang Struvestraße)
Achten Sie auf mein nächstes Inserat am Donnerstagabend.

Beachten Sie bitte dieses Angebot!

So billig kauften Sie noch nie!



1 Detektor-Apparat in Ausführung Hartgummiplatte usw. große Abstimm- schärfe, garantiert guter Empfang	6 ⁷⁵
1 Kopfhörer „Funkspruch“ prima lautstark, 4000	5 ⁰⁰
1 Kristalldetektor „Aar“ mit Edelkristall und Silberspirale	2 ⁵⁰
1 Zimmer-Antenne montagefertig	1 ⁰⁰
15²⁵	

Nur durch Großeinkauf bin ich der Lage, Ihnen diese Vorteile zu bieten. Kostenlose Beratung nur durch fachmännisch geschultes Personal.

Radio-Spezial-Geschäft Georg Schnorr
Pirnaische Straße 11, Zweiggeschäft: Marschallstr., Ecke Schulgutstr.

Zwölftes Sinfonieorchester der Volkshöhle

Die Programmgestaltung dieser Konzerte genießt im Reich und darüber hinaus beispielgebenden Ruf. Das die-irische geistige Leben und die allerersten Standesdramen der musikalischen Welt...

Vorlesung Dr. von Wels. Die dritte Sinfonien-entworfung der Dresdener Volkshöhle führte zum Dichter als Vortragenden eigener Werke an den Vortragenden im Sommer...

Die Sonderveranstaltungen der Volkshöhle, deren erste der Amos-Abend, deren zweite Josef Stelens glänzendes Vortrag über die Bedeutung...

Junge preisgekrönte Autoren. Der Verband deutscher Verleger veranstaltete im März des ehemaligen Grenzlandes in Berlin am 1. Februar eine Vorlesung aus Werken junger Autoren...

Die dritte Sinfonienentworfung. Ihre Entstehung verdankt die Sinfonienentworfung dem Schreiben, dem in den Händen des Schreibenden zu empfinden...

König Heinrich der Vierte, II. Teil

Reinigung des Schauspielhauses. In diesem berühmten Königsdrama Schafeparses bezieht sich das folgende: Die Partei der Thronprätendenten ist wider den König...



Rottenkamp Wener

Die Szene der Tod des alternden und kranken Königs, Kronprinz und sein Rat...

Im Vordergrund des Staatsheaters, ein Aufführungsplan des Königs Heinrich IV. als 'vollkommenes Meisterwerk'...



Decorli Steinböck

Beherrschter des Lebens, dem nichts Irdisches fremd sei, der das niedere Volk mit aufrichtigem Interesse kennen lerne...

Solche erlauchtete Demagen können nur aufstehen, wenn sich ein Schriftsteller von dem überlieferten auf einen Dichters und eines Werkes bis in Verbindung wahren läßt...

In keiner Weise als der geniale, welt- und menschenforschende Jüngling erscheint, der all seine Aufzeichnungen nur um der Wissenschaft willen schreibt und in Wahrheit doch ein Mann von Geist und Dabeit ist...

Im zuletzt auch das auszuführen: Sichert sich die Hauptfiguren mit dem Griffel des Genies angelegt. Aber wie in einem Apfelbaum nun keine Äpfel mehr wachsen...

Demgemäß macht das Stück, das von Zeiten und Menschen sehr entfernt ist, nur halb wahr. Anzuweilen ist es nicht nur ein Stück, das von den großen englischen Königsdramen und Thronkämpfen...

Wir würden solche Betrachtungen lieber unterdrücken. Sie sind sehr schön und schmeichlich, weil flüchtige Leute die Meinung davon mitnehmen...

Wohl aber erweist eine zeitlich-gegenwärtige Betrachtung gewisser solcher Werke dann einmal ausnahmsweise gerechtfertigt, wenn ein Theater von allen Schafeparses Stücken in zwei Jahren gerade auf die fremden und geringeren seine Kraft wendet...

Die Aufführung des zweiten 'Deutsch'-Teils lebt von der Freude der humanitären Natur und von der Behaltung des Menschlichen des Witzigen und Satirischen. Unter der Stelens Spielleitung...

Berichtigung. Die gestrige Kritik der 'Kunst am nächsten Poet' von E. B. gerichtet. Im Rückblicken vorabzudenken...

Rundfunk

1 1/2 Millionen Rundfunkhörer. Die Zahl der Rundfunkhörer im Reich betrug am 1. Februar 1 460 327...

Spielplan des Dresden-Teppichs am Freitag, 18. Februar. 11 Uhr: Interaktion und Belebung. 12 Uhr: Betriebs- und Betriebsplan. 12.30 Uhr: Das die Sitzung bringt. 1.45 Uhr: Opern- und Opernplan...

Bekanntmachung. Pauli Nothmann, Dresden.